Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

IX. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD, Die Linke, B'90Grüne TOP: 039 / 12.8

Antrag Drs.Nr.: IX/1169

gemäß § 21 (1) c GO

Datum	Gremium	Sitzung	Beratungsstand
27.11.2025	BVV	BVV/IX/039	

Erhalt von Kleingartenanlagen bei der Entwicklung des "Dreiecks Späthsfelde"

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass bei der weiteren städtebaulichen Entwicklung des Areals "Dreieck Späthsfelde" der Erhalt der bestehenden Kleingartenanlagen im Planungsgebiet vorrangig berücksichtigt wird.

In Gesprächen mit der Senatsverwaltung und anderen zuständigen Stellen sollte das Bezirksamt darauf hinwirken, dass:

- die sozialen, ökologischen und klimatischen Funktionen der Kleingärten als Teil einer nachhaltigen Stadtentwicklung anerkannt und geschützt werden,
- der Bestand der Kleingärten langfristig gesichert und in die Entwicklung des Gebietes integriert wird,
- alternative Nutzungskonzepte erarbeitet werden, die eine Kombination aus Wohnungsbau, Grünflächenerhalt und bürgerschaftlicher Nutzung ermöglichen.

Begründung:

Die Kleingärten im Bereich "Dreieck Späthsfelde" erfüllen vielfältige Funktionen für die Anwohnenden und das Stadtklima. Sie dienen als Orte der Erholung, fördern den sozialen Zusammenhalt, leisten einen Beitrag zur Biodiversität und wirken ausgleichend auf das Mikroklima in der wachsenden Stadt.

Gerade im Hinblick auf die Herausforderungen des Klimawandels und der zunehmenden Flächenversiegelung ist der Erhalt solcher grünen Strukturen von besonderer Bedeutung. Das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin sollte sich daher klar zu einer Stadtentwicklung bekennen, die nicht ausschließlich auf Nachverdichtung, sondern auch auf Lebensqualität und ökologische Nachhaltigkeit setzt.

Ein Konzept, das den Erhalt der Kleingärten in Einklang mit notwendigen städtebaulichen Entwicklungen bringt, kann Modellcharakter für ganz Berlin haben.

Berlin, den 18.11.2025

Vorsitzende der SPD-Fraktion Paul Bahlmann und Irina Vogt und

Manuel Tyx

Vorsitzender der Fraktion Die Linke Philipp Wohlfeil und Uwe Doering

Vorsitzende der Fraktion B'90Grüne Charlotte Steinmetz und Sven Dohnalek und Jacob Zellmer